



Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Kirchschiag in der Buckligen Welt

AUS DEM INHALT

Dezember 2006

179. Stück

- 1. Aus dem Gemeinderat:**
 - a) Voranschlag 2007
 - b) Burgbad - Eintrittspreise
 - c) Eislaufplatzsaison 2006/2007
- 2. Veranstaltungskalender - Koordinationsgespräch**
- 3. Amtliche Nachrichten - Termine**
- 4. Christbaumspende**
- 5. Bauverhandlungen**
- 6. Jungbürgerfeier**
- 7. Neues Veranstaltungsgesetz**
- 8. Kindergarteneinschreibung**
- 9. Advent am Schlossberg**
- 10. Kabarettprogramm „Die Hektiker“**
- 11. Silvestermeile**
- 12. Problem Hundekot**
- 13. Homepage der Stadtgemeinde Kirchschiag i. d. Buckligen Welt**
- 14. Mutterberatung 2007**
- 15. 1. Kirchschiager Tag der Beine am 17. Feb. '07 - Dr. Thomas Payrits - Facharzt für Chirurgie**
- 16. Sportehrenzeichen**
- 17. Gesundheitstag**
- 18. Musikschule**
- 19. Polytechnische Schule**
- 20. Kreativgruppe der HS Kirchschiag - Neugestaltung des Sparkassen-Adventhauses**
- 21. Investitionen im Schulbereich**
- 22. Kindertagesstätte Kirchschiag**
- 23. 140 Jahre Männergesangverein Kirchschiag, Erfolgreiches Jubiläum**
- 24. Kultur- und Dorferneuerungsverein Kirchschiag i.d.B.W.**
- 25. Stadtkapelle Kirchschiag i.d.B.W.**
- 26. Pfadfindergruppe**
- 27. Bürgerhaltungsverein**
- 28. ÖKB-Ortsverband Kirchschiag**
- 29. USC Sparkasse Kirchschiag: Saisonrückblick und Preisschnapsen**
- 30. So. 14.1. '07: 18. Kirchschiager Skirennen in der neuen Skiarena in Mariensee**
- 31. Neue Dressen für die Volleyball-Hauptschulmannschaft**
- 32. Neue Regionshomepage www.buckligewelt.at online!**
- 33. Die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt informiert**
- 34. Caritas**
- 35. Der NÖ Zivilschutzverband informiert**
- 36. Projekt „Der Weg“**
- 37. YOGA-Kurs**



**Mit dem Partner
Ihres Vertrauens in eine
erfolgreiche Zukunft!**



*Wir danken für die gute Zusammenarbeit,
wünschen Ihnen Frohe Weihnachten
und alles Gute im Jahr 2007!*

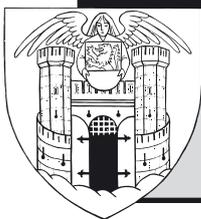
SPARKASSE 
Kirchschlag

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

☎ 050100 79600

Österreichweit zum Ortstarif!

E-Mail: info@kirchschlag.sparkasse.at



1. Aus dem Gemeinderat

a) Voranschlag 2007

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. November 2006 den Voranschlag 2007 einstimmig verabschiedet. Allgemein muss ich festhalten, dass die „Pflichtausgaben“ der Gemeinde von Jahr zu Jahr steigen, die Einnahmen aber vor allem durch den Rückgang der gemeinschaftlichen Bundesabgaben und der Kommunalabgabe geringer geworden sind.

Nachfolgend ist der ordentliche Haushalt der Stadtgemeinde Kirchschatz i.d.B.W. für das Jahr 2007 in Gruppen aufgliedert ersichtlich:

	Voranschlag 2007	
	Einnahmen €	Ausgaben €
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	14.200,00	437.100,00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	15.200,00	67.700,00
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	109.400,00	624.700,00
Kunst, Kultur u. Kultus	288.200,00	414.400,00
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	318.800,00
Gesundheit	0,00	449.600,00
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	47.400,00	213.600,00
Wirtschaftsförderung	1.000,00	68.900,00
Dienstleistung	1.152.300,00	1.255.300,00
Finanzwirtschaft	2.366.400,00	144.000,00
Summe	3.994.000,00	3.994.000,00

b) Burgbad - Eintrittspreise

Für die kommende Badesaison wurden dahingehend Änderungen in der Gemeinderatssitzung am 28. November 2006 beschlossen, dass es für Senioren eine Vergünstigung der Saisonkarte auf € 40,- sowie für Gäste, die mindestens eine Woche in Kirchschatz verbringen, gegen Vorweis einer Gästekarte ein vergünstigter Tageseintrittspreis von € 2,- geben wird.

Nachstehend finden Sie die nun geltenden Eintrittspreise ab der Badesaison 2007:

Erwachsene	ganztags	€ 4,-
	Ab 13.00 Uhr	€ 3,-
	Ab 16.00 Uhr	€ 2,-
Gäste (mit Gästekarte)		€ 2,-
Kinder ab 6 Jahre (Schüler, Studenten, Lehrlinge, Präsenzdienner)		€ 1,50
Kinder unter 6 Jahre		kostenlos

Zusätzlich zum Tageseintritt:

Tageskästchen	€ 1,50
Tageskabine	€ 4,-
Schlüsseleinsatz	€ 2,-

Saisoneintritt: Familiensaisonkarte

(2 Erwachsene und Kinder)	€ 65,-
Einzelsaisonkarte	€ 45,-
Seniorenkarte	€ 40,-
Jugendsaisonkarte (Schüler, Studenten, Lehrlinge, Präsenzdienner)	€ 20,-
Saisonkabine (in Verbindung mit einer Familienkarte)	€ 90,-
Saisonkästchen (in Verbindung mit einer Familien- bzw. Einzelsaisonkarte)	€ 45,-

c) Eislaufplatzsaison 2006/2007

Auch heuer hat sich die Stadtgemeinde Kirchschatz i.d.B.W. wieder bereit erklärt, den Eislaufplatz beim GH Kogelbauer in Betrieb zu nehmen. Vorbehaltlich der Witterung wird dieser voraussichtlich am 16. Dezember 2006 geöffnet und bis Ende Februar 2007 geführt werden.

Die Eintrittspreise sowie die Platzordnung bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert und liegen bei der Kassa und am Stadtamt auf.

Die Blockkarten vom Vorjahr, die noch nicht vollständig verbraucht wurden, behalten auch für diese Saison ihre Gültigkeit.

Die Gemeinderäte der Stadtgemeinde Kirchschatz i.d.B.W. haben sich auch heuer wieder bereit erklärt, unentgeltlich an den Sonntagen Dienst am Eislaufplatz zu versehen.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Gemeinderäten für diese Entscheidung bedanken.

Kunsteisbahn der Stadtgemeinde Kirchschatz i.d.B.W.

Eistelefon: 0664/5419988

Betriebszeiten:

Montag bis Donnerstag von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr
(Schulen oder Gruppen gegen Voranmeldung ab 09.00 Uhr)

Freitag von 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr
(Schulen oder Gruppen gegen Voranmeldung ab 09.00 Uhr)

Ab 19.00 Uhr ist der Eislaufplatz für Eishockeyspieler reserviert.

Samstag, Sonn- und Feiertage sowie in den Schulferien von 10.00 bis 20.00 Uhr



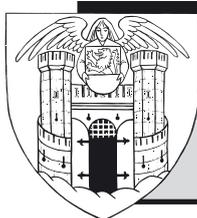
ENTRITTSPREISE EISLAUFPLATZ:

Kartenart:	Kinder bis 6 Jahre:	Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahre:	Erwachsene:
Einzelkarte	€ 1,-	€ 2,-	€ 3,-
Schulen und geschlossene Gruppen		€ 1,50	€ 2,50
Blockkarte (kaufe 11 - zahle 10)	€ 10,-	€ 20,-	€ 30,-
Gardarobekästchen pro Tag	€ 1,50	€ 1,50	€ 1,50
Gardarobekästchen gesamte Saison	€ 15,-	€ 15,-	€ 15,-

Leihe Eislaufschuhe bis Gr. 35 € 1,50, Leihe Eislaufschuhe ab Gr. 36 € 2,50

Allgemeines:

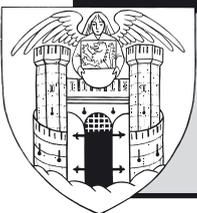
- Eine Eintrittskarte berechtigt zum einmaligen Besuch der Kunsteisbahn und ist nicht übertragbar
 - Während der Eisenerneuerung zwischen den Laufzeiten müssen die Benutzer die Eisbahn verlassen
 - Alle Besucher der Kunsteisbahn benutzen diese und deren Nebenanlagen auf eigene Gefahr
- Änderungen der Betriebs- und Musikspielzeiten bleiben dem Betreiber der Kunsteisbahn vorbehalten.



2. Veranstaltungskalender - Koordinationsgespräch

Am Freitag, 26. Jänner 2007, um 19.30 Uhr, im Stadttamt, Sitzungssaal, findet wie alljährlich die Koordinationssitzung der Vereine den Veranstaltungskalender betreffend statt.

Ich bitte um persönliches Erscheinen, um eine größtmögliche Abstimmung der Termine für das Jahr 2007 vornehmen zu können. Ich mache darauf aufmerksam, dass eine Koordination nur durch persönliches Erscheinen ermöglicht wird.



3. Amtliche Nachrichten - Termine

Für 2007 sind vier Ausgaben der Amtlichen Nachrichten der Stadtgemeinde Kirchschatlag i.d.B.W. geplant.

Redaktionsschluss jeweils:

Montag, 12. 3. 2007, Montag, 25. 6. 2007

Montag, 24. 9. 2007, Montag, 03. 12. 2007



4. Christbaumspende

Die Stadtgemeinde Kirchschatlag i.d.B.W. möchte sich auf diesem Wege bei der

Firma WOHNART PERNSTEINER GmbH.

für unseren Christbaum am Hauptplatz recht herzlich bedanken.

Durch diese Spende ist in der Advent- und Weihnachtszeit unser Hauptplatz zusammen mit der Weihnachtsbeleuchtung wieder festlich geschmückt.



5. Bauverhandlung

Die Termine für die Bauverhandlungen im 1. Halbjahr 2007 sind jeweils am Stadttamt bei Frau Hofer, Tel. Nr. 02646/2213-10, zu erfragen, weil eine langfristige Terminplanung seitens des Gebietsbauamtes Wiener Neustadt zur Zeit nicht möglich ist.

Die Vorbesprechungen mit dem zuständigen Sachverständigen des Gebietsbauamtes Wiener Neustadt finden wie bisher von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr am Stadttamt im kleinen Sitzungssaal (1. Stock) zu den Bauverhandlungsterminen statt.

Bedenken Sie, dass ein Bauvorhaben nur dann verhandlungsreif ist, wenn dieses bereits vorher einer Begutachtung unterzogen wurde. Nützen Sie die Gelegenheit zu einer kostenlosen Beratung.



6. Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier für den Geburtsjahrgang 1989 findet am 19. Jänner 2007 um 19.00 Uhr im Gasthaus Schwarzer Adler statt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Franz Pichler-Holzer und dem Stadtrat für Jugend, Karl Kager, wird es einen kurzen Informationsvortrag zum Thema „Suchtmittel und ihre Auswirkungen von Herrn MSc Johann Freiler geben.

Dem anschließenden gemeinsamen Abendessen folgt eine Verlosung von zwei Gutscheinen für Sparbücher oder sonstige Sparformen in der Höhe von je € 50,-, gesponsert von der Sparkasse Kirchschatlag und der Raiffeisenkasse Kirchschatlag.

Beim geselligen Ausklang dieses Abends kann noch über verschiedene Themen mit den Gemeindeverantwortlichen diskutiert werden.



7. Neues Veranstaltungsgesetz

Wir möchten alle Vereine und sonstige Veranstalter darauf hinweisen, dass mit Wirkung vom 1. Jänner 2007 ein neues Veranstaltungsgesetz in Kraft tritt.

In diesem neuen Gesetz werden hauptsächlich die Genehmigungspflichten neu geregelt, und stellt eine Vereinfachung dar. Demnach unterliegen Veranstaltungen in genehmigten Betriebsstätten keinem Bewilligungsverfahren mehr. Informationen darüber erhalten Sie auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter www.noel.gv.at oder am Stadttamt.

Die Anmeldung zur Veranstaltung sowie die Bezahlung der Lustbarkeitsabgabe ist von den Änderungen dieses Landesgesetzes jedoch nicht betroffen.



8. Kindergarten-einschreibung

Die Einschreibung der Kinder für die Kindergärten Kirchschlag, Lembach und Ungerbach findet am

Montag, 5. März 2007, wie folgt statt:

Kirchschlag: von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Lembach: von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Ungerbach: von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Mitzubringen sind folgende Unterlagen des Kindes:

- Geburtsurkunde
- Impfzeugnisse
- Sozialversicherungsnummer



9. Advent am Schlossberg Kirchschlag

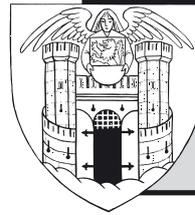
Im Namen des Kulturamtes der Stadtgemeinde Kirchschlag möchte ich mich recht herzlich bei allen Akteuren und Mitwirkenden für die großartige Bereitschaft und den geleisteten Arbeiten bedanken. Nur durch diese konnte der Advent am Schlossberg ein riesiger Erfolg werden. Zahlreiche Besucher von Nah und Fern konnten sich vom Ambiente auf der Burg überzeugen und waren begeistert.

Ein großer Dank gebührt dem Vizebürgermeister Alois Pürrer und seinen Mannen, Alois Schier sowie den Technikern Stefan Pichlbauer, Florian Schwarz und Thomas Pürrer. Daniela Pöhr und Annette Sattler und ihrem Team, welche die Kinderbetreuung inne hatten, wurden für die großartige Betreuung unserer Kleinsten von den Eltern besonders gelobt.

Der Advent am Schlossberg hat durch die Live-Musik an allen drei Tagen so großen Anklang gefunden. DANKE dafür an die Musikschule Kirchschlag, der Stadtkapelle Kirchschlag, den diversen Chören (Bäuerinnenchor, Männergesangsverein, Kirchenchor) und der Kirchschlager Stubenmusik sowie den Freunden aus Ungarn und der Quadra Bucklika.

Für die Dekoration des Advent am Schlossberg möchte ich mich bei Frau Lieselotte Reiter und Frau Anna Sattler sowie unserer Gärtnerei Reisner bedanken.

*Für den Advent am Schlossberg verantwortlich:
Ing. Heinz Sattler*

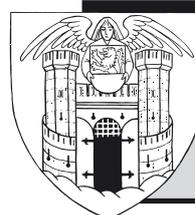


10. Kabarettprogramm „Die Hektiker“

Als Vorankündigung möchte ich Sie hiermit informieren, dass es dem Kulturverein der Stadtgemeinde Kirchschlag i.d.B.W. gelungen ist, die bekannteste Kabarettgruppe der letzten Jahre für eine Veranstaltung zu engagieren.

Die Hektiker präsentieren **am 5. Mai 2007 ab 20.15 Uhr im Passionsspielhaus** ihr 25-Jahre-Jubiläumsprogramm „Silberhochzeit“.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.



11. Silvestermeile

Es freut mich besonders, dass sich nun doch noch Vereine gefunden haben, die diese Veranstaltung auch heuer wieder durchführen werden.

Die Silvestermeile wird heuer vom Volleyballverein, Lions-Club und von der Pfadfindergruppe betrieben.

Ab 20.00 Uhr werden in der Silvesternacht verschiedene wärmende Getränke und Speisen angeboten. Um Mitternacht wird zu Walzerklängen das Feuerwerk abgeschossen werden.

Ich bitte auf diesem Wege jetzt schon alle Nachbarn um Verständnis, dass in dieser Nacht ein größerer Lärmpegel zu erwarten ist.

Um die Sicherheit der Veranstaltung zu gewähren, ist es auch notwendig, einen Teil des Hauptplatzes zu sperren. Es betrifft



dies die Nebenfahrbahn am Hauptplatz von der Nähstube Gabi bis zum Wohnstudio Vollnhofer am 31. Dezember 2006 ab 17.00 Uhr bis 01. Jänner 2007, 02.00 Uhr.

Die Verordnung über das „Halten und Parken verboten“ in diesem Bereich, finden sie im Anschluss.



**Stadtgemeinde Kirchschiag
in der Buckligen Welt, NÖ**

2860 Kirchschiag/BW.,
Verwaltungsbezirk Wr. Neustadt
Telefon 0 26 46 / 22 13,
Telefax 0 26 46 / 22 13 20
E-mail: info@kirchschiag.at

Zl.: 143 H-612/2006-G

Kirchschiag i.d.B.W., 2006-12-04

Verordnung

der Stadtgemeinde Kirchschiag i.d.B.W.

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b der Straßenverkehrsordnung 1960 (STVO 1960),

BGBI. 159, in der derzeit geltenden Fassung, wird aus Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs auf den gekennzeichneten Flächen am Hauptplatz, nachstehendes verordnet:

„HALTEN UND PARKEN VERBOTEN“

von Sonntag, 31.12.2006, 17.00 Uhr bis Montag, 01.01.2007, 02.00 Uhr.

Diese Verordnung ist durch die Verkehrszeichen gemäß § 52 Ziffer 13b StVO 1960 kundzumachen.

Gemäß § 44 Abs. 1 StVO 1960 i.d.d.g.F. tritt diese Verordnung mit dem Anbringen der erforderlichen Verkehrszeichen in Kraft.

Der Bürgermeister:
Franz Pichler-Holzer, e.h.



12. Problem Hundekot

Aus gegebenem Anlass wird ersucht und erinnert, dass alle Hundehalter mit ihren Hunden beim „Äußerln gehen“ im engeren Ortsbereich nicht die öffentlichen Grünanlagen zur Verrichtung ihrer Notdurft verwenden sollen.



13. Homepage der Stadtgemeinde Kirchschiag i.d.B.W.

Gemeindebürger können bei dem Forum „Kig Live“ aktiv mitgestalten. Die Zugangsdaten dafür gibt es am Gemeindeamt.

Seit dem 1. Jänner 2006 ist die neue Homepage der Stadtgemeinde Kirchschiag in Betrieb. Das rege Interesse daran (110 000 ! Zugriffe), ist ein Auftrag, den Internetauftritt noch attraktiver zu gestalten.

Hauptanziehungspunkt ist sicherlich „Kig Live“, wo über

das aktuelle Gemeindegeschehen berichtet wird. Dabei können alle Mitbürger aktiv mitgestalten, in dem sie selbst Beiträge einstellen. Mittels einer neuen Zugriffsstatistik soll die Benutzerfrequenz einzelner Menüpunkte erhoben werden. Ein neues Forum unter dem Motto „Biete – Brauche“ soll 2007 entstehen.

Seitens der Gemeinde ist Frau Sylvia Rieß Ansprechpartnerin für Fragen, die die Homepage betreffen. Bei ihr kann sich jeder Gemeindebürger Zugangsdaten und eine kurze Einschulung für „Kig Live“ holen. Alle Kirchschiager sind zur Mitgestaltung eingeladen. Je mehr Leute aktiv mitarbeiten, desto breiter wird das Spektrum der Beiträge. Anregungen und Ideen können auch bei Stadtrat Karl Kager eingebracht werden.



14. Mutterberatung 2007

Die Mutterberatung 2007 findet, wie auch schon heuer, durch Frau Dr. Gerlinde Harter um 09.00 Uhr in der Günser-Straße 1, 1. Stock, statt.

10. Jänner	03. Juli
07. Februar	August – Urlaub
07. März	05. September
11. April	03. Oktober
03. Mai	06. November
6. Juni	05. Dezember



15. 1. Kirchschiager Tag der Beine am 17. Feb. '07 - Dr. Thomas Payrits - Facharzt für Chirurgie

SCHMERZENDE BEINE - SCHAUFENSTERKRANKHEIT ODER VENENLEIDEN?

Schmerzen in den Beinen sind oft ein Symptom von Krankheiten der Gefäße der unteren Extremität. Zum einen kann durch Verengung der Arterien zu wenig Blut in die Füße gelangen, zum anderen kann der Blutabfluss durch undichte Venenklappen behindert sein.

Treten die Schmerzen vor allem unter Belastung auf, so ist das ein erster Hinweis auf die sogenannte Schaufensterkrankheit.

Sind die Schmerzen jedoch am stärksten bei längerem Stehen, oder in der Nacht im Liegen, dann spricht das für Erkrankungen der Venen.

Bei beiden Krankheitsbildern entstehen bei längerem Verlauf offene Stellen an den Beinen, die einer sehr aufwendigen und langwierigen Behandlung bedürfen.

Ist bei Besenreisern und kleinen Krampfadern oft die kosmetische Komponente im Vordergrund, kann sich daraus auch ein medizinisches Problem entwickeln.

Als Therapie steht uns heute eine moderne Verödungstherapie zur Verfügung, die von einem erfahrenen Arzt in der Ordination durchgeführt werden kann. Diese Methode ist nicht nur sehr wirkungsvoll, sondern auch fast schmerzlos.

Das Ergebnis ist kosmetisch schön und die schmerzenden Beine gehören bald der Vergangenheit an.

Am 17. Februar 2007 haben Sie in meiner Ordination von 9:00 bis 14:00 Uhr die Möglichkeit eines kostenlosen Venenfunktions-tests der gemeinsam mit der Firma Helnwein durchgeführt wird. Ich berate Sie auch gerne und unverbindlich bei Durchblutungsproblemen der Beine.

*Dr. Thomas PAYRITS, Facharzt für Chirurgie
Ordination: Dienstag von 17:00 bis 20:00 Uhr
Schulgasee 6/1, 2860 Kirchschlag i.d.B.W.
Tel.: 0660/524 61 62 oder 02646/27016*



16. Sportehrenzeichen

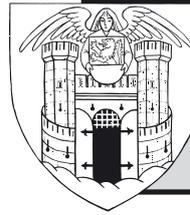
Am 12. November 2006 wurden im Stift Melk die Sportehrenzeichen des Landes Niederösterreich verliehen.

Herrn Dir. Friedrich Leidenfrost wurde für seine 42-jährige Funktionärstätigkeit beim USC Sparkasse Kirchschlag das **Goldene Sportehrenzeichen des Landes Niederösterreich** verliehen.



Herr Josef Riegler bekam für seine 41-jährige Funktionärstätigkeit beim USC Sparkasse Kirchschlag ebenfalls das **Goldene Sportehrenzeichen des Landes Niederösterreich** verliehen.

Die Stadtgemeinde Kirchschlag i.d.B.W. gratuliert beiden Herren zu dieser hohen Auszeichnung.



17. Gesundheitstag

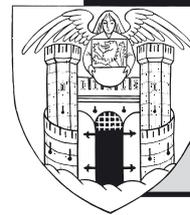
Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Gesundheit ist nicht alles aber ohne Gesundheit ist alles nichts! Dieses Motto können wir wahrlich verwenden, da wir sehr viele Besucher bei unserem Gesundheitstag begrüßen konnten. Wir können mit Stolz sagen, dass wir eine gesundheitsbewusste Stadt sind. Durch die zahlreiche Teilnahme findet nächstes Jahr (**28.10.2007**) wieder ein **Gesundheitstag** statt.

Vielen Dank an alle Besucher und Mitwirkenden.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

*Euer Stadtrat für Gesundheit und Sport
Friedrich Fuchs*



18. Musikschule

Liebe Eltern, Freunde und Förderer der Musikschule Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau!

Wir haben auch heuer wieder unser **Adventkonzert in der Pfarrkirche** am 17.12.2006 um **18.30 Uhr**. Wir bitten jetzt schon um zahlreichen Besuch.

Der Vorstand des Elternvereins möchte Ihnen für das abgelaufene Jahr recht herzlich danken und Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen.

*Friedrich Fuchs
Obmann des Elternvereins*

Musikschule Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau

Das Schuljahr 06/07 bescherte uns gleich in den Anfangswochen schöne Erfolge:

Die flotten Drei in der Besetzung Corinna Stangl – Violine, Sabine Holzbauer – Steirische Harmonika und Christina Filz – Gitarre erreichten beim **Alpenländischen Volksmusikwettbewerb** in Innsbruck einen **1. Preis mit sehr gutem Erfolg!**

Katrin Neumüller - Querflöte, konnte das Leistungsabzeichen in **Bronze mit gutem Erfolg** ablegen und konnte somit als Mitglied in der Stadtkapelle Kirchschlag aufgenommen werden. Wir gratulieren dazu sehr herzlich!

Auch dieses Jahr darf ich mich ganz besonders bei der Stadtgemeinde Kirchschlag, der Gemeinde Bad Schönau, dem Eltern-, Freunde- und Förderverein unserer Musikschule bedanken. Es wurden zahlreiche Instrumente angekauft, welche nun wieder unseren Schülern als Leihinstrumente zur Verfügung stehen. Bedanken möchte ich mich aber nicht nur für die finanzielle Unterstützung, sondern vor allem für die tatkräftige Mithilfe bei der Organisation von Buffets bei unseren Veranstaltungen.



Für das zweite Semester steht nun das Musical „Grease“ im Rahmen des Industrieviertelfestivals auf unserem Programm. Ich darf Sie schon jetzt zu unseren Aufführungen herzlich einladen.

Aufführungstermine: Mittwoch, 16. Mai 2007

Samstag, 19. Mai 2007

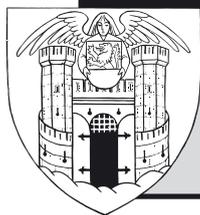
Sonntag, 20. Mai 2007

im Passionsspielhaus Kirchschatlag.

Ein herzliches Danke allen Schülern, Eltern und Lehrern, sowie unseren Kooperationsschulen Volksschule Kirchschatlag und Bad Schönau, für die gute Zusammenarbeit mit der Hauptschule Kirchschatlag, der Pfarre und dem Männergesangsverein, für die gute Aufnahme unserer Schüler in der Stadtkapelle Kirchschatlag und im Musikverein Bad Schönau, denn nur durch dieses gemeinsame Engagement kann Gutes gelingen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2007,

Dir. Hedi Monetti



19. Polytechnische Schule



Eine neue „Firma“ wurde aus der Taufe gehoben!

Die Schülerinnen der Fachgruppe „Handel-Büro-Dienstleistungen“ der **Polytechnischen Schule** gründeten die Firma

BACKSTAGE FASHION.

Unter der Anleitung ihres Lehrers Gottfried Schwarz arbeiten zur Zeit acht Mädchen daran, einen Verkaufskatalog zu erstellen. In diesem werden Mode und Accessoires angeboten. Über Bestellscheine können dann die Waren bestellt werden, von der Firma in die Buchhaltung aufgenommen und über das Lager geliefert, durch die Kunden bezahlt und wieder über die Buchhaltung ausgebucht.

Viel kaufmännisches Geschick und kaufmännische Knochenarbeit ist notwendig um die Firma, die eine GesmbH. ist, erfolgreich mit Gewinn zu führen.

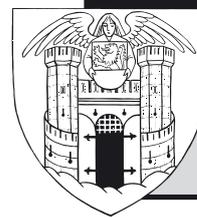
Die Schülerinnen, die in Kürze in das Berufsleben einsteigen, lernen dadurch wirtschaftliche Abläufe kennen und diese zu beeinflussen.

Die Firma wird über Bons und virtuell geführt und die jungen Frauen Selma Djedovic (Geschäftsführerin), Alisa Klicic, Suada Mesanagic, Manuela Handler, Angela Hackl, Verena Vollnhofer, Lisa-Maria Pürer und Christina Piller, sind mit Eifer dabei, ihre Firma auf Schiene zu bringen.

Wir alle hoffen, noch vor Weihnachten damit an die Kunden, das sind die 4. Klassen der Hauptschulen Kirchschatlag, Krumbach und Lichtenegg, herantreten zu können.

Die Werbung wird im Gegenstand Marketing erdacht, erarbeitet und auch durchgeführt.

Als Großhändler fungiert der Lehrer Gottfried Schwarz, dem diese „Arbeit“ sehr viel Spaß bereitet.



20. Kreativgruppe der HS Kirchschatlag - Neugestaltung des Sparkassen-Adventhauses



Seit September knistert bereits die Vorfreude auf die Adventzeit in den Räumen der Glaserei von Michael Hosiner.

Die Kreativschüler – Dolina Daria, Payrits Ramona, Zottel Karina, Freitag Cordula, Glatz Stefanie, Rudolf Vanessa, Kornfeld Lisa, Merschitz Marlis, Sejdic Edita, Reisner Nadine, Beisteiner David, Höller Victoria, Ringhofer Christina, Breitfellner Anita, Vollnhofer Michael, Fuchs Katrin, Dopler Stephanie, Freiler Sabrina, Heitzmann Susanne, Czech Alexander, Freiler Tamara, Beiglböck Lisa, Dopler Silvia und Pürer Christoph – haben heuer wieder eine schöne und verantwortungsvolle Aufgabe übernommen: die Fenstergestaltung für das neue Sparkassen-Adventhaus. Waren es im Jahr 2001 traditionelle österreichische Weihnachtsmotive in Hinterglasmalerei, so sind es heuer eher abstrakte Glasbilder in „GLAS FUSING“ Technik. Glasermeister und Glaskünstler Michael Hosiner steht mit Rat und Tat der Kreativgruppe zur Seite. Die Schüler und Schülerinnen sowie Herr Hosiner und die Leiterin der Kreativgruppe Maria Schrammel freuen sich, dass das „neue“ Sparkassen Adventhaus das Kirchschatlager Ortsbild in der Weihnachtszeit zum Leuchten bringen wird.

Zur Eröffnung des ersten Fensters übergab die Sparkasse Kirchschatlag als Dank einen Scheck von € 200,- für die Kreativgruppe und würdigt damit ihre hervorragenden Leistungen. Die tägliche Öffnung der tollen Adventbilder findet um 16:30 Uhr statt.

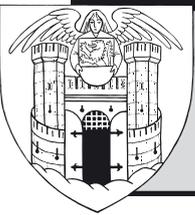


21. Investitionen im Schulbereich

Die Stadtgemeinde Kirchschatlag investiert in die Zukunft unserer Schuler. Mit der Anschaffung von 12 Notebooks, die seit diesem Jahr im Einsatz sind, ist die Hauptschule Kirchschatlag top ausgestattet und hat eine Vorreiterrolle im Bezirk. Die Notebooks sind eine innovative und flexible Erganzung zu den bereits bestehenden drei Informatikszalen.

Im Jahr 2007 sind Investitionen im Bereich der Sportanlagen geplant. Weiters werden die Volksschulklassen mit Internetzugzngen ausgestattet. Die Stadtgemeinde ist bemuht, unseren Kindern bestmögliche Voraussetzungen zu schaffen und wunscht Schulern und Lehrern viel SpaB und Erfolg bei ihrer Arbeit.

StR. Karl Kager



22. Kindertagesstztte Kirchschatlag

Die Stadtgemeinde freut sich uiber den erfolgreichen Start der KITA Kirchschatlag – uiber 20 Familien aus der sudlichen Buckligen Welt und aus dem mittleren Burgenland nutzen seit September das Angebot der Kindertagesstztte.

Die Stadtgemeinde Kirchschatlag hat dieses Projekt 2006 umgesetzt und fordert damit die Familien. Geschzftsfuhrerin Nina Kager ist mit dem Start sehr zufrieden und freut sich, Kinder von einem Jahr aufwzrts, betreuen zu kinnen. Die KITA hat auch an schulfreien Tagen und in den Ferien geoffnet. Infos dazu unter: www.p-l-z.at.

StR. Karl Kager



23. 140 Jahre Mznnergesangverein Kirchschatlag - Erfolgreiches Jubilzium

Mit herausragenden Aktivitzten beging der Mznnergesangverein Kirchschatlag als zltester Verein der Stadt in diesem Jahr sein 140-jzrliches Bestandsjubilzium.

Die Jubilzumsfeier darf als Meilenstein in die Geschichte des MGK eingehen. Die Stadtkapelle fuhrt 10 Gastvereine vom Hauptplatz zum Pfarrzentrum, wo ein groBes „Fest der Chormusik“ begangen wurde. Musikalischer Hohenpunkt war das gemeinsame Singen von nahezu 200 Sazngern im Pfarrhof.

Auch das traditionelle MGK-Konzert wurde diesem Anlass voll gerecht.

Zu weiteren musikalischen Aktivitzten zahlen eine Konzertfahrt nach Wien, wo im „Goldenen Saal des Wiener Musikvereins“ bei einem Konzert der Wiener Symphoni-

ker u.a. die Krznungsmesse zur Auffuhung gelangte, sowie ein „Schubert-Abend“ im Pfarrzentrum Kirchschatlag.

Dem Jubilzium entsprechend fuhrt eine viertzgitige Sazngerfahrt nach Dresden und in die Sazchsische Schweiz. Die Fuhung durch die historische Altstadt Dresdens mit einem Rundgang durch die beruhmte Semperoper, sowie die Fahrt zu den Naturschznenheiten der Sazchsischen Schweiz werden bei den Reiseteilnehmern sicher einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

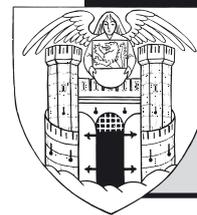
Mit dem Adventsingern und der musikalischen Gestaltung der Weihnachtmesse neigt sich das Jubilzumsjahr seinem Ende entgegen.

Nun aber gilt der Blick fur 30 aktive Saznger und 3 Chorleiter in die Zukunft, wo im nlichsten Jahr am 2. Juni wieder ein schznes und bunt gefzchertes MGK-Konzert das Publikum erfreuen soll.

Mit Jahresbeginn starten die Proben fur das kommende Konzert und fur weitere Auftritte. Der Mznnergesangverein ladet dazu sangesfreudige Burschen und Mznnen zu einem unverbindlichen „Schnupperbesuch“, jeweils Dienstag, 19,30 Uhr, im Probenlokal (ehem. Schulerheim), herzlich ein. Das Singen im Chor kann unter fachkundiger Fuhung der Chorleiter leicht erlernt werden, dazu bereitet die „Pflege der Geselligkeit“ gemutliche Stunden im Vereinsleben.

Die Saznger des MGK Kirchschatlag wunschen Ihnen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2007 mit schznen und beruhrenden musikalischen Erlebnissen.

*Karl-Heinz Krumpock
Obmann*

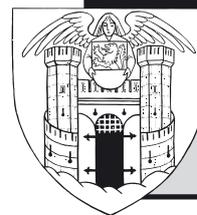


24. Kultur- und Dorferneuerungsverein Kirchschatlag i.d.B.W.

Der Kultur- und Dorferneuerungsverein Kirchschatlag i.d.B.W. bedankt sich bei allen Mitgliedern und Gznnern fur ihre Unterstutzung im Jahr 2006.

Der Kultur- und Dorferneuerungsverein Kirchschatlag i.d.B.W. wunscht Ihnen fur das bevorstehende Weihnachtsfest alles erdenklich Gute und fur 2007 ein gesundes und erfolgreiches Jahr.

*Ing. Heinz Sattler
Obmann*



25. Stadtkapelle Kirchschatlag i.d.B.W.

Die Stadtkapelle Kirchschatlag kann auf ein erfolgreiches Jahr zuruckblicken. 37 Ausruckungen wurden zur Freude unserer Bevzlkung absolviert.

Hohenpunkt dieses Jahres war wieder das Wertungsspiel, wo wir wieder eine Auszeichnung einspielten.

Der Verlust unseres langjzhrigen Kassiers und Grzndungsmitgliedes der Stadtkapelle Kirchschatlag, Herr Ernst GREMEL, welcher am 1. Oktober 2006 verstorben ist,



ging den MusikkollegInnen sehr nahe. Er wird uns stets in bester Erinnerung bleiben.

Mit dem Live-Adventfrühschoppen am 26.11.2006 haben wir unser musikalisches Jahr abgeschlossen.

Die Stadtkapelle Kirchschlag bedankt sich bei allen Förderern und Gönnern, besonders bei der Stadtgemeinde Kirchschlag i.d.B.W., für ihre großzügige Unterstützung.

Gesegnete Weihnachten, Gesundheit und viel Erfolg im Jahr 2007 wünscht Ihnen

*Ing. Heinz Sattler
gf-Obmann*



26. Pfadfindergruppe Kirchschlag

Die Kirchschlager Pfadfinder möchten sich bei allen Gönnern und Freunden für die Mitarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Gleichzeitig möchten wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.

Terminvorschau:

Sonntag, 31. Dezember 2006, ab 20.00 Uhr, Silvestermeile am Hauptplatz

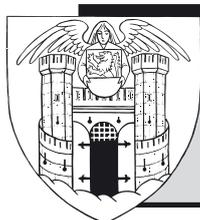
Das Organisationsteam besteht nun aus Mitgliedern des Volleyballvereines, dem Lions-Club und der Pfadfindergruppe Kirchschlag.

Sonntag, 18. Februar 2007, 15.00 Uhr, Kinderfasching im Pfarrzentrum

Unter dem weltweiten Motto „Gifts for Peace“ (Geschenke für den Frieden) möchten wir mit den Kindern zwei Stunden friedliches Zusammenleben anbieten.

Die Weltpfadfinderbewegung feiert 2007 ihr 100. Bestandsjubiläum. Deswegen gibt es auf der ganzen Welt Veranstaltungen, die diesem Thema gewidmet sind.

*Ernst Riegler
Gruppenführer*



27. Burgerrhaltungsverein

I. Tagung und die Kirchschlager Burg

Bei herrlichem Herbstwetter im Gastgarten des Brauhauses der Familie Kogelbauer nach der Begrüßung hielten der Bürgerhaltungsverein Kirchschlag (BVK) und der Ungarisch Historischer Verein Zürich (UHVZ) vom 30. September bis 1. Oktober 2006 die I. Tagung ab.

Vom BVK haben teilgenommen - Obmann, Burgkastellan Josef Franz Vollnhofer - OSR Martin Schäffer - Mag. Franz Wanek und eingeladene Gäste.

Trotz des Wahlkampfes hat sich auch der Herr Bürgermeister Franz Pichler-Holzer Zeit genommen, vorbeizuschauen.

Vom UHVZ - Präsident Dr. György J. Csihák - VS Direktor Andreas Racz

Die Tagesthemen, u.a. „Die Obere Wart“, „Die vereinigte Herrschaft Krumbach – Kirchschlag“, „Frauenkäfig - historische Hintergründe“ und „Die Heilige Ungarische Stephanskrone“ (Schwerpunkt: im Zweiten Weltkrieg).

Ein Fahnenband wurde gestiftet und vom Herrn Dechant Pipics am 30. September in der Vorabendmesse geweiht, und an Herr Dr. Csihák UHVZ Präsident durch den Kastellan Josef Vollnhofer überreicht. Diese Augenblicke waren berührend und tiefgreifend.

Nächsten Tag nach dem Besuch der Burg Forchtenstein der Familie Eszterhazy sind wir zu einem wichtigen Tagespunkt gelangt, zu der Kirchschlager Burg. Mit mehreren Interessierten sind wir in die Burg gefahren, wo wir über das weitere Vorhaben der Bürgerneuerungsarbeiten diskutierten. Die Erneuerungsarbeiten laufen schon seit 25. September. Bei der fachkundigen Diskussion haben wir wichtige Themen erörtert, Finanzierung und Durchführung der Arbeiten – möglichst getreu – zum Denkmalschutz.

Der BVK Obmann Kastellan drückt sein Dankeschön für Ihre Spende aus, da er es sieht – dass es ohne Ihre unterstützende Hilfe nicht möglich sei, sich an der Bürgerneuerungsarbeiten mitzubeteiligen.



Jahresabschlussfest

Am Freitag, den 10. November hat der Ungarisch Historische Verein Zürich in Budapest im Hotel Benczur zum Bankett geladen. Auf die Einladung vom Herrn Dr. György J. Csihák, Präsident des UHVZ folgend haben aus Kirchschlag vom Bürgerhaltungsverein Herr Magister Franz Wanek, Vortragender, und der Burgkastellan, Obmann Josef F. Vollnhofer, in Begleitung teilgenommen. Auch der Präsident der Ungarischen Republik a.D. Dr. Mátyás Szűrös war anwesend. Unser Burgkastellan Vollnhofer wurde als Ehrenmitglied des UHVZ geehrt.

Das am 30. September in Kirchschlag geweihte Fahnenband für den UHVZ wurde feierlich von der Fahnenpatin überreicht und vom Burgkastellan dem Verein gestiftet.

Es wurden weitere historische und archäologische Forschungsarbeiten der gemeinsamen Arbeitsgruppe erörtert. In Planung stehen Bücherpublikationen. Es wird auch nach anderen Förderungen gesucht.

Unser Vorhaben ist auch das Heimatmuseum in Kirchschlag etwas neu zu gestalten und zu adaptieren.

Der Bürgerhaltungsverein plant, in der Burg die notwendigen Sicherungsarbeiten mit der Gemeinde Kirchschlag fortzusetzen.

Um Ihre Spende erleichtern zu können, werden wir an verschiedenen Stellen in Kirchschlag Boxen mit Erlagscheinen aufstellen, wie z. B. in der Burg oder in einigen Geschäften.

Dazu danken wir allen, welche uns dabei schon geholfen haben. Wir drücken unseren innigsten Dank für Ihre Spende aus.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg im Jahr 2007 und ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest.

Der Bürgerhaltungsverein Kirchschlag

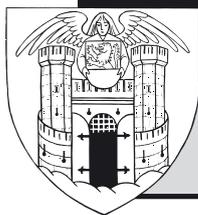


28. ÖKB-Ortsverband Kirchschlag

Der ÖKB-Ortsverband Kirchschlag und die Sektion Sportschießen bedanken sich im Namen des Schwarzen Kreuzes für die Spenden anlässlich der Allerheiligensammlung.

Gleichzeitig wünschen wir allen ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

*Johann Ringhofer
Obmann*



29. USC Sparkasse Kirchschlag: Saisonrückblick und Preisschnapsen



Auf eine erfolgreiche Herbstsaison kann der USC Sparkasse Kirchschlag zurückblicken: Begonnen hat die Saison 06/07 mit dem Freundschaftsspiel Dynamo Dresden gg. SKN St. Pölten – damit wurde seit mehreren Jahren wieder ein internationales Freundschaftsspiel auf dem

Kirchschlager Fußballplatz ausgetragen. Danach folgte von August bis in den November die Meisterschaft in der 1. Klasse Süd, wo sich der USC als Aufsteiger hervorragend präsentierte und abschließend den tollen 3. Platz erreichte. Die Highlights waren sicher der 3:1 Sieg im Auswärtsderby in Zöbern, und die tolle Kulisse von über 450 Zuschauer beim Spitzenspiel zu Hause gegen den überlegenen Herbstmeister SC Schwarzenbach (0:2 Niederlage). Besonders erfreulich ist das Ergebnis der Reservemannschaft, das mit einer unglaublichen Leistung (14 Spiele – 14 Siege) ganz überlegen die Herbstmeisterschaft gewonnen hat.

Insgesamt können wir auf eine sehr positive Entwicklung zurückblicken und hoffen weiterhin auf so regen Zuschauerzuspruch wie bei den Herbstpartien.

Im Bereich Jugend hat sich auch in diesem Jahr wieder einiges getan. Die jüngste Mannschaft, die U-8, trainiert bereits fleißig und wird im Frühjahr 2007 regelmäßig an Turnieren teilnehmen. Trainiert wird diese Mannschaft von Sektionsleiter Alexander Kainz und Daniel Schuster.

Den größten Erfolg konnte allerdings die U-10 Mannschaft einfahren, die ganz überlegen die Herbstmeisterschaft im Unteren Play-Off schaffte und sich daher im Frühjahr in der nächsthöheren Klasse beweisen muss. Die Mannschaft im U-12 Bewerb erreichte den 3. Platz und die U-15 Mannschaft wurde Vizemeister im Mittleren Play-Off, wobei erst das letzte Spiel über die Meisterschaft entschied, leider aber verloren ging.

Bedanken möchten wir uns beim Lions Club Kirchschlag für die Spende in Höhe von € 1.000,-- für die Nachwuchsabteilung und beim Bauernbund Kirchschlag für die Dresenspende an die U-10 Mannschaft.

Veranstaltung:

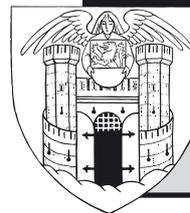
Freitag, 29.12.2006, 18:00 Uhr:

Preisschnapsen mit Weinverkostung (GH. Pürrer)

1. Preis: 250 € in bar von der Sparkasse Kirchschlag & € 50,-- Gutschein
2. Preis: 220 € in bar von der Raiffeisenkasse Kirchschlag & € 30,-- Gutschein
3. Preis: 1/2 Schwein vom Gasthaus Grandits & € 20,-- Gutschein
4. Preis: Geschenkskorb im Wert von € 100,--

Kartenvorverkauf: Alois Trobollowitsch, Helmut Fuchs und Gasthaus Pürrer

Die Vereinsleitung



30. So., 14.1.'07: 18. Kirchschlager Skirennen in der neuen Skiarena in Mariensee

Das Kirchschlager Schirennen findet heuer unter der Patronanz von der Sparkasse Kirchschlag und Sport 2000 Picher statt und wurde mit Hilfe dieser beiden Firmen zu einem „Kirchschlager Skitag“ ausgebaut. Neben dem bewährten Schirennen unter der organisatorischen Leitung von Karl Senft, das heuer übrigens das erste Mal in zwei Durchgängen ausgetragen wird, konnten wir für alle Skifreunde ein schönes Paket schnüren: Gratis Busfahrt, Gratis Skitest von der Firma Atomic, - 20 % auf den Ski-verleih von Sport 2000 und zu guter Letzt eine tolle Liftkartenermäßigung mit bis zu - 40 %.



Wichtige Informationen zum Rennen:

Start des Rennens: 10:30 Uhr

Nenngeld: Erwachsene € 8,--, Jugendliche € 6,--

Anmeldeschluss: Freitag, 12.01.2007

Nachnennungen am Renntag zum Preis von € 10,--/Erwachsene und € 7,--/Jugend möglich. Die Rennleitung übernimmt der SC Mariensee.

Siegerehrung: Gasthof Hönig, 18:00 Uhr

Anmeldung und Informationen beim Organisationsteam:

Karl Senft – Frisiersalon Senft (02646/3380)

Andreas Picher – Sport 2000 (02646/3477)

Gerhard Pretsch – Sparkasse (050100 - 79641)

Achtung – die Ermäßigungen für die Liftkarte, die Busfahrt und den Skiverleih sind nur in Verbindung mit einem Gutscheinpass gültig. Bitte kontaktieren Sie das Organisationsteam. Bezüglich Busfahrt wird um Voranmeldung gebeten!

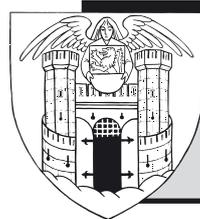
Das Organisationsteam



31. Neue Dressen für die Volleyball-Hauptschulmannschaft

Die Sparkasse Kirchschiag, vertreten durch Marketingleiter Gerhard Pretsch und Spark7-Betreuerin Veronika Koll, übergab neue Leibchen für die Volleyball Mannschaft der HS Kirchschiag. Die Mannschaft spielt seit Jahren unter der Leitung von Fachlehrer Ingrid Ziggerhofer erfolgreich in der Sparkassen-Schülerliga mit. Insgesamt spielen derzeit 13 Mädchen in der Volleyball-Mannschaft. Motiviert durch die neuen Leibchen wird die Mannschaft auch heuer im Frühjahr wieder versuchen die Bezirksmeisterschaft erfolgreich zu bestreiten.

Gerhard Pretsch, Sparkasse Kirchschiag



32. Neue Regionshomepage www.buckligewelt.at online!

Seit Oktober 2006 ist die neue Regionshomepage „www.buckligewelt.at“ online. Viele Neuerungen und Verbesserungen erleichtern ab sofort die Navigation im virtuellen Raum.

Der umfangreichste Bereich auf den neuen Seiten ist das Bürgerservice - mit Informationen und Webtipps zu Behörden, Bildung, Kultur, Gesundheit & Soziales, Sport & Freizeit, Wetter und vieles mehr.

Veranstaltungen aus der Region können auf „www.buckligewelt.at“ nach wie vor einfach und bequem zentral abgerufen werden. Gleich auf der Startseite präsentiert sich jedoch ganz neu die Rubrik „Aktuelles“ mit den wöchentlichen Veranstaltungs-Highlights.

Daten und Fakten zur Regionalentwicklung in der Buckligen Welt sowie Hintergrundinformationen zu LEADER+ sind auf der neuen Homepage in gegliederter Form nachzulesen. Darüber hinaus stellt sich die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt vor und ladet zum Diskussionsforum ein.

Fans der Kulinarik klicken weiter zu den saisonalen Rezeptideen oder auf die Seiten von „Sooo gut schmeckt“. Für Touristen gibt es den Link zur Informationsseite von Tiscover.

Alle Besucher auf „www.buckligewelt.at“ sind herzlich eingeladen, einen Betrag im Gästebuch zu verfassen! Nehmen Sie mit uns Kontakt auf und deponieren Sie Ihre Wünsche und Anregungen.

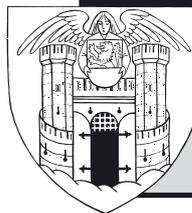
Anfragen zur Homepage:

Regionales Bildungswerk Bucklige Welt - Gerda Walli

Ransdorf 20, 2813 Lichtenegg

Mail: bhw@buckligewelt.at

Tel.: 02643/7010-20, Fax: 02643/7010-32



33. Die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt informiert:

Buckltaler - die besondere Geschenkidee!

In der Buckligen Welt wird seit mehr als einem Jahr nicht nur mit dem Euro, sondern auch mit dem so genannten „Buckltaler“ bezahlt. 20.000 Stück Buckltaler im Wert von € 10,- pro Taler sind in der Region im Umlauf.

Repräsentatives Geschenk für besondere Anlässe

Der Buckltaler ist eine besondere Geschenksidee, die speziell zu Weihnachten für Überraschung sorgen wird.

Erhältlich in den Banken, einlösbar bei den Betrieben und in der Gastronomie

Privatpersonen (auch Geschäftsleute) kaufen die Buckltaler in einer Sparkasse oder Raiffeisenbank der Buckligen Welt. Passend zum Schenken gibt es das Etui aus Holz, das ebenso dort erhältlich ist. Der Beschenkte kann dann mit dem Buckltaler bei jedem Betrieb der Region oder in der regionalen Gastronomie bezahlen. Dieser Vorgang ist spesenfrei und kann Gemeinde überschreitend* erfolgen.

Die Idee hinter dem Buckltaler

Mit dem Buckltaler soll die Kaufkraft in der Region gehalten werden: Aufgrund der erhöhten Mobilität passiert es immer häufiger, dass auswärts eingekauft wird. Der Buckltaler soll das vermeiden – er kann nur in den Banken der Region gekauft und nur in Betrieben der Region wieder eingelöst werden.

Gesegnete Weihnachten und viel Erfolg im Jahr 2007 wünscht Ihnen die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt!

Kontakt:

Wirtschaftsplattform
Bucklige Welt
Ransdorf 20, 2813 Lichtenegg
Tel: 02643/7010-20,
wirtschaft@buckligewelt.at

Die 23 Regionsgemeinden:
Bad Schönau, Bromberg,
Edlitz, Erlach, Grimmenstein,
Hochneukirchen-Gscheidt,
Hochwolkersdorf, Hollenthon,
Katzelsdorf, Kirchschlag,
Krumbach, Lanzenkirchen,
Lichtenegg, Pitten, Scheib-
lingkirchen-Thernberg,
Schwarzenbach, Schwarzau, Seebenstein, Thomasberg,
Walpersbach, Warth, Wiesmath, Zöbern

**34. Caritas**

Auf Grund der großartigen Leistung der Baufirma Hand-
ler und auch aller anderen Firmen, die am Bau unseres
neuen Pflegezentrums beteiligt sind, konnte der Bauzeit-
plan genau eingehalten werden.

Es ist somit die Fertigstellung, wie geplant im April 2007
und ab Mai 2007 ist unser Pflegezentrum bezugsfertig.

Sollten sie Interesse an unserem neuen Pflegezentrum
haben, sei es als BewohnerIn, als MitarbeiterIn (DGKS,
PflegehelferIn, HeimhelferIn, RaumpflegerIn) oder wollen
sie sich einfach nur informieren, dann setzen sie sich mit

Frau DGKS Ulrike Schabauer,
Tel. 02646/3577 oder 0664/8482608 in Verbindung.

**Arbeiten
mit Sinn**

Die Caritas stellt den Menschen in den Mittelpunkt ihrer
Arbeit – kompetent und mit Herz.

Die Caritas der Erzdiözese Wien ist ein innovatives Un-
ternehmen in der Pflege.

Wir suchen für unser neu erbautes Pflegezentrum in
Kirchschlag, welches im Mai 2007 eröffnet wird **diplo-
miertes Gesundheits- und Krankenpflegeperso-
nal und PflegehelferInnen (Voll- und Teilzeit)**

Ihr Aufgabenbereich:

- Pflege und Unterstützung von Menschen
- zu Hause in deren vertrauter Umgebung und
- im Senioren- u. Pflegehaus Kirchschlag

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als DGKS/
DGKP oder PflegehelferIn
- Freude an der Arbeit mit alten Menschen
- Eigenverantwortung und Eigeninitiative
- Fachliche und soziale Kompetenz
- Einsatzbereitschaft mit Kreativität
- Teamgeist
- Führerschein B

Wir bieten:

- Mitarbeit und Mitgestaltung in einem innovativen
Projekt
- Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interdiszi-
plinären Team
- Angestelltenverhältnis
- Sicherheit eines Kollektivvertrages
- Flexible Dienstplangestaltung
- Fort- und Weiterbildung (berufs- und persönlich-
keitsentwickelnd)
- Diensthandy

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung

Caritas der Erzdiözese Wien
Mobile Dienste, z.H. Frau Ulrike Schabauer
Kirchenplatz 4, 2860 Kirchschlag

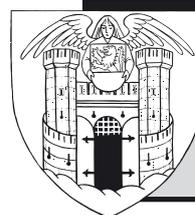
**„Pflege
schenken“**

Die Weihnachtszeit ist nicht nur eine Zeit der Geschenke,
sie ist auch eine Zeit der Wünsche und Hoffnungen. Wenn
in Familien pflegebedürftige Angehörige betreut werden,
ist das Anliegen nach Zeit, nach Unterstützung oft viel
größer als der Wunsch nach teuren Weihnachtsgeschen-
ken. Wir erleben immer wieder, dass Angehörige uns erst
viel zu spät zu Hilfe rufen, meistens dann wenn sie selber
am Ende ihrer Kräfte angelangt sind. Aus diesem Grund
haben wir für Angehörige und für Betroffene einen beson-
ders günstigen Pflegegutschein für eine Betreuung ent-
wickelt. Dieser Gutschein ermöglicht Erholung und bietet
gleichzeitig ein kennenlernen unseres Angebotes. Wenn
Sie zu Weihnachten Pflege schenken möchten, laden wir
Sie ein, sich in unseren Sozialstationen nach dem Pflege-
gutschein zu erkundigen.



Die Caritas der Erzdiö-
zese Wien unterstützt äl-
tere und pflegebedürftige
Menschen mit Hauskran-
kenpflege, Heimhilfe, dem
Mobilen Hospiz und dem
Notruftelefon. Gerne be-
raten und informieren wir
Sie über unsere Dienste in
unseren Sozialstationen.

Caritas
Sozialstation
Kirchenplatz 4,
2860 Kirchschlag
0664-526 82 42

**35. Der NÖ Zivil-
schutzverband
informiert****Liebe Kirchschlagerinnen, liebe Kirchschlager!**

Das Jahr 2006 neigt sich dem Ende zu. Kirchschlag und
die Bucklige Welt blieben Gott sei Dank von Natur- und
Umweltkatastrophen oder gar großen Unwettern ver-



schont. Dennoch sollten wir für unerwartete Ereignisse gerüstet sein. Informationen zur Eigenvorsorge erhalten Sie über die Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes oder als Informationsmaterial zu verschiedenen Themen in Form von Broschüren oder Checklisten auf dem Stadtamt oder über den NÖ Zivilschutzverband.

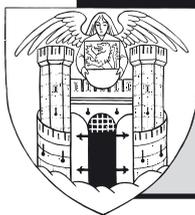
Im Anschluss möchte ich auf die Sicherheitstipps zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel in der Dezemberausgabe der Amtlichen Nachrichten 2005 verweisen und bitte Sie diese zu beherzigen. Sollten Sie diese Ausgabe der Amtlichen Nachrichten nicht mehr zu Hause haben, können Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde nachlesen oder eine Kopie über das Stadtamt anfordern. Abschließend darf auch ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr, sowie Glück und Gesundheit wünschen.



Zivilschutz – Sicherheit beginnt im Kopf
Richtig denken – richtig handeln!

Bernhard Pichler

Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes
für die Stadtgemeinde Kirchschatlag
Mobil: 0676/6448810



36. Projekt „DER WEG“



2544 Leobersdorf, ARED-Straße 13/1

Tel.: 02256/650 12 Fax: 02256/652 03 E-Mail: office@derweg.at

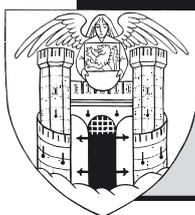
Nicht alle Menschen sind gleich, aber alle sind gleichwertig!

Das Team des Vereins „Projekt DER WEG“ bietet **kostenlose Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche** für Personen mit einer andauernden Gesundheitsschädigung sowie für Jugendliche, die ihre Schullaufbahn als Sonder- oder IntegrationsschülerInnen abgeschlossen haben bzw. Jugendliche mit sozialen Handicaps.

Ein kurzer Anruf bei uns kann alles verändern! Wir sind gerne für Sie da und nehmen uns für Sie Zeit.

Tel.: 02256/650 12

www.derweg.at, E-Mail: office@derweg.at

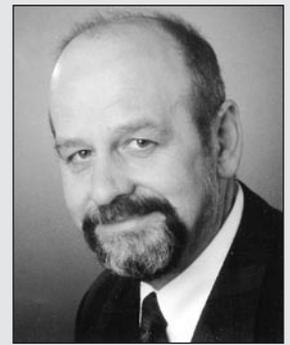


37. YOGA-Kurs

YOGA-Kurs

Die Gesundheit - das höchste Gut des Menschen. Machen Sie sich selbst das größte Geschenk - **schenken Sie sich Gesundheit!** Yoga ist ein seit Jahrtausenden erprobter Übungsweg, der Körper, Geist und Seele zugleich anspricht. Die Yoga - Übungen entwickeln auf sanfte Art Muskelstärke, Flexibilität und Körperbewusstsein. Unser

*Sehr geehrte
Kirchschatlagerinnen
und Kirchschatlager!*



„Verzauberte Weihnacht“

Wenn uns die Natur auch momentan eher an Ostern als an Weihnachten erinnert, so sollten wir uns doch ein wenig vom Advent und der Weihnachtszeit verzaubern lassen.

Wer weiss, wie lange wir diese „stille Zeit“ nach unserem Brauchtum und Glauben noch feiern dürfen.

Diese Vorstellung ist sicher ein wenig übertrieben, denn Platz haben wir alle, aber ein bisschen nachdenken schadet sicher nicht.

Nehmen wir uns die Zeit mehr miteinander zu reden, um uns gegenseitig besser verstehen zu können.

Nehmen wir uns auch die Zeit nicht nur verzauberte Weihnacht zu erleben, sondern verschenken wir auch Weihnachten. Wie das geht?

Weihnachten steht doch für Geborgenheit, Licht, Wärme und Hoffnung.

Geben wir zu den Geschenken diese Eigenschaften dazu und wir könnten „Verzauberte Weihnachten“ erleben.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und viel Erfolg für das kommende Jahr.

Danke an Alle für Ihren Einsatz in und für die Gemeinde und ich bitte Sie, auch im nächsten Jahr wieder so tatkräftig mitzuarbeiten.

Ihr Bürgermeister

Franz Pichler-Holzer

Körper wird mit frischer Energie aufgeladen, das **Immunsystem wird gestärkt.**

Lokal	Kurs	Tag, Zeit	Beginn
Kindergarten Kirchschatlag	Mittelstufe	Fr. 20 Uhr	16.2.'07

Probieren Sie es einfach aus: **Kostenloses Schnuppern** ist in allen Yoganía-Kursen jederzeit möglich – fordern sie den aktuellen Kursplan an:

Im Frühjahr starten wieder neue Kurse - anmelden ist ab sofort möglich !

Information und Anmeldung:

tel 0660-468 0041, e-mail: info@yoganía.at,
www.yoganía.at